

# Steuertipps für E-Commerce

## Checkliste für digitale Betriebsausgaben

### Domains

**Kauf und Registrierung:**

Dokumentieren Sie Kaufbelege und Registrierungsgebühren.

**Verlängerungsgebühren:**

Regelmäßig anfallende Kosten erfassen und zuordnen.

### Online-Marketing

**Werbekampagnen:**

Belege für Google Ads, Facebook Ads und andere Plattformen aufbewahren.

**SEO-Dienstleistungen:**

Rechnungen für SEO-Beratung und -Tools dokumentieren.

### Cloud-Services

**Abonnements:**

Monats- und Jahresgebühren für Cloud-Dienste wie AWS, Google Cloud oder Microsoft Azure erfassen.

**Nutzungsgebühren:**

Variable Kosten, die nach Nutzung abgerechnet werden, sorgfältig aufzeichnen.

### Software und Tools

**Lizenzgebühren:**

Kosten für Softwarelizenzen wie Buchhaltungs- und Warenwirtschaftssysteme (WaWi) dokumentieren.

**Updates und Wartung:**

Regelmäßige Gebühren für Software-Updates und -Wartung erfassen.

### Webhosting

**Hosting-Gebühren:**

Belege für Webhosting-Dienste sichern und kategorisieren.

**Technischer Support:**

Kosten für technischen Support und Wartungsdienstleistungen dokumentieren.

### Content-Erstellung

**Dienstleisterkosten:**

Rechnungen für Texter, Grafikdesigner und Videoproduzenten aufbewahren.

**Stockfotos und -videos:**

Belege für den Kauf von Stockmedien sichern.

### E-Mail-Marketing

**Abonnementkosten:**

Kosten für E-Mail-Marketing-Tools wie Mailchimp oder HubSpot erfassen.

**Kampagnen-Ausgaben:**

Dokumentieren Sie die Ausgaben für einzelne Kampagnen

### Social Media Management

**Tools und Abonnements:**

Kosten für Social-Media-Management-Tools wie Hootsuite oder Buffer aufzeichnen.

**Bezahlte Promotions:**

Belege für bezahlte Promotions auf Social-Media-Plattformen sichern.

### Virtuelle Infrastruktur

**Virtuelle Server:**

Kosten für virtuelle Server und VPS-Dienste dokumentieren.

**Backup-Dienste:**

Gebühren für Cloud-Backup-Dienste erfassen.